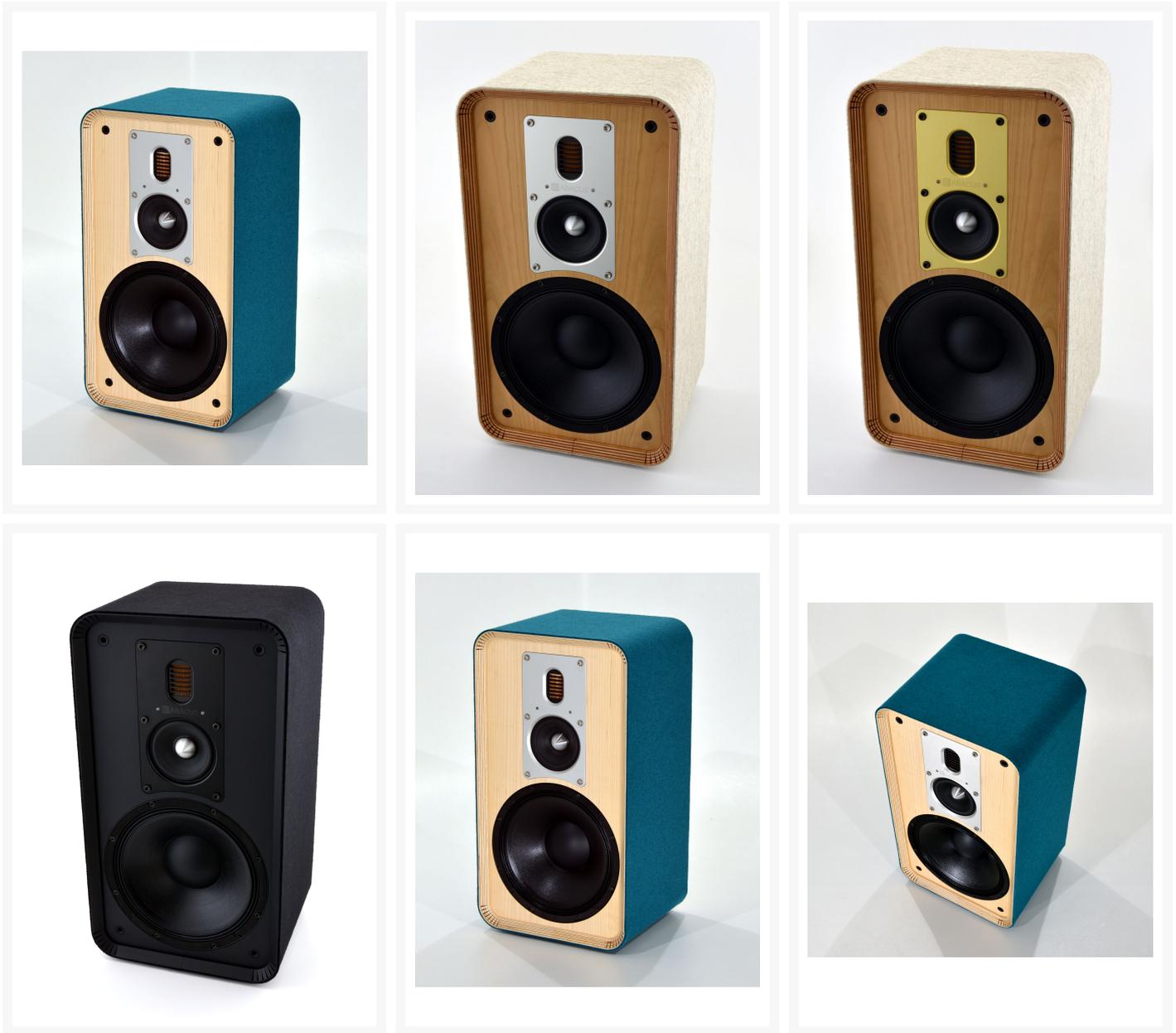


Virage 3 - fform-Edition

7.900,00 €

Produktbilder





Kurzbeschreibung

Virage 3 - fform-Edition, individualisierbar
(Paarpreis, je nach Ausführung)
Spezialanfertigungen ohne Rückgaberecht.

Beschreibung

Der Klang ist von ABACUS - die Optik von Ihnen

Die Virage vereint modernste Aktiv-Technik mit klassischer Optik unter Verwendung von hochwertigen Materialien. Diese spezielle Gehäuseausführung wurde zusammen mit der Oldenburger Schreinerei **Springfeld Objektdesign** entwickelt und wird dort individuell gefertigt. Unter dem Label "fform" entstehen dort schon seit Längerem edle Möbel aus Multiplex, z.B. in Verbindung mit Filz.

Die Außenschicht

Die Konstruktion der Außenhülle basiert auf 15mm starkem Birkenmultiplex, das nach den Fräsarbeiten zunächst mit edlem 3mm Wollfilz oder Kunstleder bespannt wird. Durch die Elastizität und gleichzeitige Festigkeit diese Zierschicht lässt sich das Vielschichtsperrholz danach einschlitzen und um die Ecken biegen.

Zur Auswahl stehen einige mehr oder weniger auffällige, aber stets lebendige Ausführungen. Auch akustisch ist eine Kombination aus dem steifen Sperrholz und der weichen Deckschicht optimal und bedämpft eventuelle Gehäuseresonanzen ganz automatisch.

Holzausführung

An der Front und Rückwand wird an der Fase die charakteristische Multiplex-Struktur sichtbar. Diese kann entweder durch eine neutrale Lackierung besonders hervorgehoben oder durch eine entsprechende Behandlung verfremdet werden.

Die akustische Unbedenklichkeit der Kante wurde natürlich schon früh messtechnisch bestätigt, denn auch wenn hier die Optik im Vordergrund steht, soll die Physik nicht darunter leiden.

Mittel-Hochton-Panel

Der Hochtöner und der Mitteltöner werden mit einem massiven Aluminiumpanel optisch zusammengefasst. Als Hochtöner kommt ein Air Motion Transformer von Mundorf zum Einsatz. Dieser besitzt im Hochtönen die nötige Dynamik, um mit dem Tieftöner mithalten zu können. Der Mitteltöner ist ein 10cm-System mit einem Phaseplug, der in der Mitte starr befestigt ist und das Abstrahlverhalten deutlich verbessert.

Das Panel wird durch einen dezenten, laser-gravierten "ABACUS"-Schriftzug geziert und enthält auch die LEDs für die Betriebskontrolle und die Schutzschaltungen. Das Panel ist aus massivem Aluminium gefräst, sandgestrahlt und eloxiert - entweder in schwarz, Messing-Look oder in seiner natürlichen Farbe - Sie entscheiden!

Sogar bei den Schrauben für die Befestigung des Panels stehen zwei Varianten zur Auswahl. Entweder V2A-Stahl für die technische Anmutung oder dezent schwarz verzinkter Maschinenstahl.

Frontabdeckung

So schön die Technik auch ist - sie zu zeigen ist nicht jedermanns Sache. Auch zum Schutz vor neugierigen Kinderhänden und Haustierpfoten kann eine Frontabdeckung Sinn ergeben. Gegen Aufpreis steht diese für die Virage in verschiedenen Ausführungen zur Verfügung. Die Abdeckung ist jederzeit abnehmbar. Und selbst wenn Sie sich beim Kauf gegen sie entscheiden, auf Wunsch sind die dafür benötigten Befestigungen dennoch vorhanden, sodass der "Schutzschild" jederzeit nachgerüstet werden kann.

"On"-LED-Farbe

Sie haben schon Geräte in Ihrer Anlage und mögen deren Anzeigefarbe? Oder Sie haben schon Geräte und mögen deren Anzeigefarbe nicht? Da es sich bei der Virage um eine Aktivbox handelt, ist die Anzeige der Betriebsbereitschaft ein wichtiges Feature. In welcher Farbe das geschieht, können Sie selbst entscheiden und aus einer Vielzahl von Leuchtdiodenfarben entscheiden. Es geht dabei um die Farbe im "An"-Zustand. Im Standby wird diese LED von hinten mit einer dezenten, roten Anzeige durchleuchtet. Die Zweite LED für das Anzeigen eines Überlastungszustands ist immer Gelb/Rot, leuchtet jedoch auch nur beim Einschalten oder natürlich im Ernstfall.

Tragegriff

Falls Sie planen, die Virage im Sommer auch auf der Gartenparty schallen zu lassen, können Sie sie gegen Aufpreis gleich mit einem entsprechenden Tragegriff ausrüsten lassen. Auch falls Sie noch ein bisschen Extra-Retro-Optik bevorzugen, ist der Griff ein nettes Element. Der Riemengriff ist aus schwarzem, hell- oder dunkelbraunem Kunstleder und breit genug, die doch recht schwere Virage damit gut anheben zu können.



Leistungsverstärker in Dolifet-Technologie

Die Abkürzung „Dolifet“ steht für „Drain-output load-independent field effect transistor“, also „Drain-Ausgang lastunabhängiger Feldeffekttransistor“. Sie steht für die neue hauseigene ABACUS-Verstärker-Schaltung, bei der (wie schon bei den ersten ABACUS-Verstärkern) die Leistungstransistoren "auf dem Kopf stehen". Es handelt sich dabei um eine analoge Gegentakt-Verstärkerschaltung mit moderatem Ruhestrom (ähnlich "Class A/B"). Anders als bei vergleichbaren Konzepten, wo die Last (also der Lautsprecher) am Emitter- oder Source-Ausgang der Transistoren hängt, und damit in deren Steuerstrecke, nutzt die ABACUS-Schaltung den Drain-Output, der mit der Steuerung des Transistors nichts zu tun hat. Nur so kann der Ausgang des Verstärkers lastunabhängig bleiben.

Weil die Transistorausgänge in dieser Art der Beschaltung auch wirklich ihrer Ansteuerung gehorchen, kann man den Verstärkerausgang mit einer sog. "Über-Alles-Gegenkopplung" versehen, also einer Regelschleife, die dafür sorgt, dass das Signal, das aus dem Verstärker in die Lautsprecher geht, auf Gedeih und Verderb dem Eingangssignal (also der Musik) entspricht. Durch diese Regelschleife wird der Verstärker extrem niederohmig (das Signal geht also auch bei Belastungen mit niedrigen "Ohmzahlen" nicht in die Knie), die Lautsprechermembranen werden extrem präzise und kontrolliert angesteuert und sogar eventuelle Klangbeeinflussungen durch die Lautsprecherkabel (bei Passivboxen) werden auf ein Minimum reduziert.

Bei ABACUS Aktivlautsprechern, wo die Lautsprecherchassis direkt an den Dolifet-Endstufen hängen, wird die Kontrolle nochmals auf die Spitze getrieben und die Kombination "Verstärker-Lautsprecher" lässt sich haargenau aufeinander abstimmen.

Air Motion Transformer Hochtöner (AMT)



Der Air Motion Transformer (nicht zu verwechseln mit dem optisch ähnlichen „Bändchen“) ist ein spezieller Schallwandler, dessen Grundprinzip von Dr. Oskar Heil entwickelt wurde. Anders als bei herkömmlichen Konus- oder Kalottenhochtönern, die im Prinzip eine kolbenförmige Vor- und Zurück-Bewegung zum Verdrängen oder Ansaugen von Luft nutzen, wird hier eine ziehharmonikaartig gefaltete Folie im Magnetfeld bewegt, die Luft aus ihren Spalten hinausdrückt oder ansaugt.

Durch dieses Prinzip ist weniger mechanische Materialbewegung erforderlich, um den gleichen Schalldruck zu erzeugen und es werden akustische Verzerrungen reduziert. Durch ihren geometrischen Aufbau wird der Schall bei AMTs in der Vertikalen mit steigender Frequenz etwas stärker gebündelt. Das kann klangliche Vorteile bringen, weil Reflexionen von Fußboden und Zimmerdecke reduziert werden.

AMTs erfordern beim Design der Signalverarbeitung in Aktivlautsprechern spezielle Heransgehensweisen, da sie prinzipbedingt einen schnelleren akustischen Impuls erzeugen, als andere Lautsprechersysteme, mit denen sie kombiniert werden. Bei aktiven Konzepten kann dieses Verhalten durch Phasen- oder Zeitverzögerungen kompensiert werden. Air Motion Transformer unterliegen verstärkt Einspielvorgängen, wodurch sich der Klang in den ersten Betriebsstunden stetig leicht verändert, bis die mechanischen Parameter nach maximal ca. 20 Stunden Betrieb dem Soll entsprechen.

ABACUS verwendet zurzeit hochwertige Air Motion Transformer, die für die [Trifon/Virage](#)-Serie bei der Firma Mundorf in Köln, also in Deutschland und von Hand gefertigt werden, sowie in der [Cortex-Serie](#) einen AMT-Antrieb eines anderen Fabrikats, der mit einer ABACUS-eigenen Frontplatte ausgestattet wird. In der [Oscara-Serie](#) wird ein besonders großer AMT als akustischer Dipol eingesetzt, strahlt also nach vorne und interviirt auch nach hinten ab.

Die Verstärkerrückwände (Plate-Amps) vieler ABACUS-Aktivlautsprecherprodukte stehen auch für OEM- und DIY-Zwecke zur Verfügung. Hier wird das Prinzip am Beispiel des DOLIBOX Plate-Amps erklärt:

Technische Daten

Größe:	Wert:
Konzept	3-Wege Kompaktbox
Netzanschluss:	230 V AC, Kaltgeräte
Leistungsaufnahme, Automatik:	0,2 W
Leistungsaufnahme, Leerlauf:	ca. 20 W
Leistungsaufnahme, maximal:	ca. 450 W
RMS-Leistung (insgesamt):	350 W
Frequenzgang:	24...80 - >20.000 Hz
Eingangsimpedanz:	10 kΩ
Hochtontreiber:	AMT (Air Motion Transformer)
Mitteltontreiber:	120 mm / 8 Ω mit Phaseplug
Tieftontreiber:	260 mm / 8 Ω PA-Treiber
Hoch- und Mitteltonendstufe:	jeweils Dolifet-Endstufe mit ca. 100 W an 8 Ω

Tieftonendstufe:	Dolifet ² -Brückenendstufe mit ca. 400 W an 8 Ω
Trennung Tief-/Mittelton:	ca. 280 Hz - Linkwitz-Riley 24 dB / Okt.
Trennung Mittel-/Hochton:	ca. 2800 Hz - Linkwitz-Riley 24 dB / Okt.
Ladepkapazität:	6×10.000 µF
Netto Gehäusevolumen:	Tiefton: ca. 21 Ltr., Mittelton: ca. 3,4 Ltr.
Maße Gehäuse (B x T x H):	300×260×550 mm, plus Filz/Kunstleder
Gewicht (Stück):	ca. 25 kg
Garantie:	3 Jahre

